

Die notierten Kurse verstehen sich in Kronenwährung. Die Notierung sämtlicher Aktien und der „Diversen Lose“ versteht sich per Stück.

Ein- und Verkauf von Renten, Pfandbriefen, Prioritäten, Aktien, Losen etc., Devisen und Valuten. Los-Versicherung. (34) **J. C. Mayer** Bank- und Wechselgeschäft Laibach, Stritargasse. Privat-Depots (Safe-Deposits) unter eigenem Verschluss der Partei. Verzinsung von Bareinlagen im Konto-Korrent und auf Giro-Konto.

Dienstag den 29. September 1908.

R. I. Landes- als Handelsgericht
Laibach, Abt. III, am 18. September 1908.

(3859)

E. 1809/8

9.

Versteigerungs-Edikt.

Auf Betreiben der Krainischen Sparkassa in Laibach, vertreten durch Doktor Eger in Laibach, findet

am 23. Oktober 1908,

vormittags 10 Uhr, bei dem unten bezeichneten Gerichte, Zimmer Nr. 16, die Versteigerung des einstöckigen Hauses in Laibach, Einödgasse Nr. 6, Bauparzelle 27, eingetragen in der Einl. Z. 19 der Katastralgemeinde Gradischavorstadt statt.

Das zur Versteigerung gelangende Haus ist auf 26.237 K bewertet.

Das geringste Gebot beträgt 13.119 K; unter diesem Betrage findet ein Verkauf nicht statt.

Die Versteigerungsbedingungen und die auf die Liegenschaft sich beziehenden Urkunden (Grundbuchs-, Hypothekenauszug, Katastralausgang, Schätzungsprotokolle usw.), können von den Kauflustigen bei dem unten bezeichneten Gerichte, Zimmer Nr. 18, während der Geschäftsstunden eingesehen werden.

Rechte, welche diese Versteigerung unzulässig machen würden, sind spätestens im anberaumten Versteigerungstermine vor Beginn der Versteigerung

bei Gericht anzumelden, widrigenfalls sie in Ansehung der Liegenschaft selbst nicht mehr geltend gemacht werden könnten.

Von den weiteren Vorkommnissen des Versteigerungsverfahrens werden die Personen, für welche zur Zeit an den Liegenschaften Rechte oder Lasten begründet sind oder im Laufe des Versteigerungsverfahrens begründet werden, in dem Falle nur durch Anschlag bei Gericht in Kenntnis gesetzt, als sie weder im Sprengel des unten bezeichneten Gerichtes wohnen, noch diesem einen am Gerichtsorte wohnhaften Zustellungsbevollmächtigten namhaft machen.

R. f. Bezirksgericht Laibach, Abt. V, am 12. September 1908.

(3905)

C. 229/8

Edikt.

4.

Wider Jure Stimac, Kaufmann in Turke Nr. 5 und Nr. 8, Bezirk Delnice (Kroatien), dessen Aufenthalt unbekannt ist, wurde bei dem R. f. Bezirksgericht in Gottschee von Matthias Rom, Kaufmann in Gottschee, wegen 567 K 91 h eine Klage angebracht. Auf Grund der Klage wurde die Tagfahrt zur mündlichen Verhandlung auf den

1. Oktober 1908,

vormittags 11 Uhr, bei dem unten bezeichneten Gerichte, Zimmer Nr. 3, anberaumt.

Zur Wahrung der Rechte des Jure Stimac wird Herr Nikolaus Scherzer in Gottschee zum Kurator bestellt. Dieser Kurator wird den Beklagten in der bezeichneten Rechtsache auf dessen Gefahr und Kosten so lange vertreten, bis dieser entweder sich bei Gericht meldet oder einen Bevollmächtigten namhaft macht. R. f. Bezirksgericht Gottschee, Abt. II, am 25. September 1908.

(3914)

C. II. 74/8

Oklic.

1.

Zoper Josipa, Nežo in Janeza Artač, Janeza in Lucijo Artač, Marijo Kržič, vsi iz Preserja, in Janeza Smuk iz Podpeči, odnosno zoper njih pravne naslednike, kojih bivališče je neznano, se je podala pri c. kr. okr. sodniji na Vrhniki po Josipu Cvar, posestniku v Preserju št. 23, tožba zaradi priznanja zastaranja in dovoljenja izbrisa terjatev 100 K, 100 K, 100 K, pravic Janeza in Lucije Artač, 200 K in 180 K. Na podstavi tožbe določil se je narok v ustno sporno razpravo na

9. oktobra 1908,

dopoldne ob 9. uri, pred tem sodiščem, soba št. 2.

V obrambo pravic tožencev se postavlja za skrbnika gospod Ivan Ro-

gelj, posestnik in župan v Preserju. Ta skrbnik bo zastopal tožence v oznamenjeni pravni stvari na njih nevarnost in stroške, dokler se ne oglašé pri sodniji ali ne imenujejo pooblaščenca.

C. kr. okrajna sodnija na Vrhniki, dne 18. septembra 1908.

(3912)

C. I. 92/8

Oklic.

1.

Zoper Janeza Mazi, posestnika na Velikihblokah h. št. 40, katerega bivališče je neznano, ste se podali pri c. kr. okrajni sodniji v Ložu po Heleni Modic roj. Mazi, posestnika ženi na Velikihblokah h. št. 40, tožbi zaradi 600 K in 300 K. Na podstavi tožbe določil se je narok za ustno razpravo na dan

8. oktobra 1908,

dopoldne ob 9. uri, pri tem sodišču.

V obrambo pravic tožencev se postavlja za skrbnika gospod Franc Namre v Novivasi h. št. 11. Ta skrbnik bo zastopal Janeza Mazi v oznamenjeni pravni stvari na njegovo nevarnost in stroške, dokler se isti ne oglašé pri sodniji ali ne imenuje pooblaščenca.

C. kr. okrajna sodnija v Ložu, odd. I, dne 20. septembra 1908.

Anzeigebblatt.

(3917)

Firm. 842

Einz. II. 97/4.

Lösung einer Firma.

Gelöscht wurde im Register für Einzelfirmen:

Laibach, Ant. Fečminek, Gemischtwarenhandlung. Infolge Geschäftsauflösung.

R. f. Landes- als Handelsgericht Laibach, Abt. III, am 18. September 1908.

Verschiedene Möbel

ganz neu sowie diverse Kücheneinrichtungsgegenstände sind wegen Abreise billig zu verkaufen. Der Hausmeister im Hause Karlstädterstraße 15 vermittelt die Besichtigung. (3920) 2-1

Billigstes Los!

Türkenlos.

Haupttreffer 600.000, 300.000 Frs.

ohne Abzug.

Ziehung: 1. Oktober.

! 6 Ziehungen jährlich !

! Los in 38 Monatsraten à 6 K.

Ziehungslisten gratis und franko!

Alser-Wechselhaus

PAUL BJEHAVY,

Wien, IX., Alserstrasse Nr. 22.

Älteste Wechselstube am Grund.

(3833) 5-5

PROVISIONS-REISENDER

der gleichzeitig auch eine andere Firma vertritt, wird für Krain und Steiermark

gesucht.

Offerte unter „Provisionsreisender“ an die Adm. d. Zeitung. (3888) 3-2

Frs. 300.000 Gold

zu gewinnen schon am

1. Oktober 1908

durch Ankauf eines unbedingt zur Verlosung gelangenden und stets wiederverkäuflichen

Türken- (Frs. 400) Loses

Jährlich sechs Ziehungen, Haupttreffer abwechselnd Frs. 600.000 und Frs. 300.000. Kleinster Treffer schon Frs. 240.

Kassapreis K 190.— oder in nur 38 Monatsraten à K 6.—.

Sofortiges alleiniges Spielrecht schon nach Erlag der ersten Rate.

Verlosungszeitung kostenfrei.

Wechselstube

OTTO SPITZ Wien

I., Schottenring nur 26.

Ecke Gonzagagasse

(3804) 5-5

Kundmachung.

Die beim Baue der Bezirksstraße Sittich-Obergurk bei Mulau und Gabrowschitz und bei der Korrektur der Landesstraße bei Gabrowschitz auf rund 15.800 Kronen, beziehungsweise 4800 Kronen veranschlagten Arbeiten und Lieferungen werden im Wege der öffentlichen Konkurrenz vergeben und zu diesem Behufe schriftliche, auf sämtliche Arbeiten lautende Offerte mit Angabe des Nachlasses oder der Aufzahlung in Prozenten auf die Einheitspreise des Kostenvoranschlages

bis zum 15. Oktober l. J. mittags 12 Uhr

vom gefertigten Bezirksstraßenausschusse entgegengenommen.

Die mit einem 1-K-Stempel gestempelten, versiegelten und mit der Aufschrift „Offerte für die Übernahme des Baues der Bezirksstraße und Landesstraße bei Mulau und Gabrowschitz“ versehenen Offerte müssen außerdem die ausdrückliche Erklärung des Offerenten enthalten, daß er die ihm genau bekannten Baubedingnisse vollinhaltlich anerkennt und sich denselben unterwirft.

Den Offerenten ist ein Vadium von 5 % der Bausumme in Barem oder in pupillarsicheren Wertpapieren nach dem Kurswerte beizuschließen.

Der Bezirksstraßenausschuß behält sich ausdrücklich das Recht vor, unter den Offerenten ohne Rücksicht auf die Höhe der Angebote frei zu wählen und nach Umständen auch eine neue Offertverhandlung zu veranlassen.

Pläne, Kostenvoranschläge und Bedingnisse können beim gefertigten Bezirksstraßenausschusse eingesehen werden. (3921) 3-1

Bezirksstraßenausschuß in Weixelburg.

So lange der Rest der kleinen Auflage noch reicht:

Panorama des Nordkrainischen Beckens

nach der Natur gezeichnet und mit Erläuterungen versehen

VON

Friedrich Simony.

Preis statt K 14.40 nur K 1.20.

Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg's Buchhandlung in Laibach, Kongressplatz 2.

(3870) 6-3

Eröffnung der Herbst- und Wintersaison!

Vollkommen sortiertes Warenlager!

Allergrößte und schönste Auswahl in Herren- und Damenkonfektion sowie auch in Mädchen- und Knaben-Bekleidung

zu staunend billigen Preisen!

Englisches Kleidermagazin O. Bernatović

Laibach, Rathausplatz Nr. 5. (3826) 12-9

Hauptdepot U. v. Trnkóczy, Laibach

Primarius
Dr. V. GREGORIČ
Laibach

Kronen-Mund-
wasser

EUODIN

Gesetzlich geschützt.
Spezialität für
Raucher!

10 bis 15 Tropfen
in ein Glas Wasser.
Preis 2 Kronen.

Hauptdepot U. v. Trnkóczy, Laibach

(3188) 46—45

Gegründet 1842.

Wappen-, Schriften-
und Schildermaler
Brüder Eberl

Laibach

Miklošičstraße Nr. 6
Ballhausgasse Nr. 6.
Telephon 154. (3624) 22

Tüchtiger, verlässlicher

Kommis

für Kolonial-, Spezerei- und Delikatessen-
geschäft (3910) 2-1

wird aufgenommen

bei **Karl Gottwald**, k. u. k. Hoflieferant,
Bad Ischl, wohin auch Offerte, Zeugnis-
abschriften u. Photographie einzusenden sind.
Christliche Konfession, deutsche Nationalität
und lediger Stand sind Bedingung.

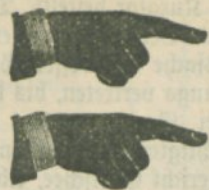
Sprachkurse

und Einzelstunden in der **französischen, italienischen
und englischen Sprache** werden vom 1. Oktober an **Wolf-
gasse Nr. 1, II. Stock** (Haus Lassnik) erteilt. Anmeldungen wer-
den vom 22. September an entgegengenommen. Der Stunden-
einteilung wegen wolle man sich möglichst frühzeitig anmelden.

(3629) 12—9

Besitz

zu verkaufen: an zwei Bezirksstraßen gelegen, arrondiert; prächtiger
Park mit reichen Anlagen, Bahnstation, Schloßgebäude (Wert 60.000 K), 17 Zimmer,
fürstlich eingerichtet, Bibliothek 4350 Bände usw., Fischteich, Luxusstall für 6 Pferde,
Wagenremise, Longierplatz, Glashaus, 22 Meter (Gridl, Wien), Gemüsegärten. Diverse
andere Objekte. **Realitäten:** 43 Joch, davon 25 Wald (schlagbar), **Eigenjagd**, über
1000 edle Obstbäume. Alles in eigener Regie geführt. Investierter Wert zirka 390.000 K.
Verkaufspreis nur 186.000 K; davon Hypothek 50.000 K (Einrichtung, Bibliothek
46.000 K). Tausch ausgeschlossen. Beschreibung wird nur ernsten Reflektanten, welche
etwas Exquisites, in vollkommen tadellosem Zustande, dabei entschieden Rentables
wünschen, gesendet. Gefällige Anfragen unter „**Besitz 1908**“ an die Administration
dieser Zeitung. (3628) 12—7



CORSO ITALIANO

Gerichtsgasse Nr. 1, I. Stock.

(3625) 4—4

== In sechs Monaten italienisch oder französisch, System Berlitz, kombiniert mit eigener, bewährter Methode! ==

Für französische Abteilung **eigene, neuangekommene Pariserin**. **Kinderkurs** für beide Sprachen nach neuester
Methode. Beginn wieder am 1. Oktober. Anmeldungen vom 25. bis **längstens** 30. September, täglich von 11 Uhr vorm.
bis 3 Uhr nachm. und von 7 bis 8 Uhr abends. Monatliches Schulgeld K 10.—, Kinderkurs K 5.—.

Wegen Einteilung der Schüler werden diese in ihrem Interesse ersucht, sich rechtzeitig anzumelden.

Klavierunterricht

wird erteilt Alter Markt 28, 2. Stock, links.
(3906) 3—2

Zur Anfertigung von

Damentoiletten

sowie Modernisierungen zu billigen
Preisen empfiehlt sich (3889) 3—2

Mizi Pohle, Floriansgasse 15, I.

Konzept- kraft

(3863) 3—3

der deutschen u. slowenischen Sprache
in Wort und Schrift vollkommen
mächtig, verlässlich, in allen Notariats-
agenden versiert, **wird unter gün-
stigen Bedingungen aufgenom-
men**. Anträge an **Willibald Swoboda**,
k. k. Notar in **Gonobitz**.

GELD! GELD!

geg. Schuldschein, auch f. Dam., ohne Bürgen;
bei 4 K monatl. Abzahl., auch Hypothekar-
darlehen, bes. diskret Alex. Arnstein, Buda-
pest, Königsgasse 106. Retourm. erwünscht.
(3753) 10—7

Was haben Hausbesitzer und Mieter von der Gebäudesteuer- Vorlage zu erwarten?

Von Dr. M. Dub.

(3868) 3—3

Preis 1 Krone.

Zu beziehen von

Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg
Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung
in Laibach, Kongressplatz Nr. 2.

Fabelhaft billig!

Europäisches Sklavenleben

von F. W. Hackländer.

5 Bände, brosch. K 1.80

5 Bände, geb. K 3.—

Soldatenleben im Frieden

von F. W. Hackländer.

Brosch. 36 h, geb. 60 h.

Humoristische Erzählungen

von F. W. Hackländer.

Brosch. 36 h, geb. 60 h.

— Zu beziehen von —

Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg, Buchhandlung
Laibach, Kongreßplatz 2.

(3861) 6—3

RAUCHER! Versucht

Roselle

(570) 100—99

das einzige existierende
süss schmeckende

Zigarettenpapier.

Behebt durch angenehmen süßen Geschmack das beissende Nikotin des Tabaks.